

Rückseite der Wahlbenachrichtigung (Wahlscheinantrag)*
(§ 16 Abs. 2, 4 LWO)

Nur ausfüllen, unterschreiben und absenden, **wenn** Sie durch Briefwahl oder **nicht** in Ihrem Wahlraum, sondern in einem anderen Stimmbezirk Ihres Stimmkreises wählen wollen.

Wahlscheinantrag bitte bei der Gemeinde (Wahlamt) abgeben oder bei Postversand **in einem ausreichend frankierten Umschlag** absenden (Anschrift der Gemeinde umseitig).

Landtagswahl und Bezirkswahl am 14. Oktober 2018
Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen

Zutreffendes bitte ankreuzen ☒ oder **in Druckschrift** ausfüllen.

Ich beantrage die Erteilung eines Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen		☐ als Vertreter für nebenstehend genannte Person
Familienname, Vorname(n)		Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Eine schriftliche Vollmacht zum Nachweis meiner Berechtigung zur Antragstellung füge ich diesem Antrag bei.
Geburtsdatum	Telefon-Nr. für evtl. Rückfragen (freiwillig) ¹⁾	
Anschrift: Straße, Hausnr., PLZ, Ort ¹⁾		
Der Wahlschein mit den Briefwahlunterlagen ☐ soll an meine umseitige Anschrift geschickt werden. ☐ soll an mich (ggf. ab dem - Datum _____) an folgende andere Anschrift geschickt werden: 		
☐ wird von einer Person mit Vollmacht abgeholt. (Bitte in diesem Fall zusätzlich nachfolgende Vollmacht ausfüllen!)		
Datum X	Unterschrift der/des Stimmberechtigten oder – bei Vertretung – der/des Bevollmächtigten X	

Vollmacht der/des Stimmberechtigten (nur bei Abholung durch eine andere Person auszufüllen!)	
Ich bevollmächtige zur Entgegennahme des Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen Frau/Herrn (Vor- und Familienname, Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)	
Mir ist bekannt, dass der Wahlschein mit den Briefwahlunterlagen durch die von mir benannte Person nur abgeholt werden darf, wenn eine schriftliche Vollmacht vorliegt (hierfür können Sie das vorliegende Formular verwenden) und von der bevollmächtigten Person nicht mehr als vier Stimmberechtigte vertreten werden (siehe unten stehende Erklärung der/des Bevollmächtigten).	
Datum	Unterschrift der/des Stimmberechtigten
Erklärung der/des Bevollmächtigten (nicht vom Stimmberechtigten auszufüllen)	
Hiermit bestätige ich den Erhalt der Unterlagen und versichere gegenüber der Gemeinde, dass ich nicht mehr als vier Stimmberechtigte bei der Empfangnahme der Briefwahlunterlagen vertrete.	
Datum	Vor- und Familienname
Unterschrift der/des Bevollmächtigten (bitte Ausweis vorlegen)	

Nur für amtliche Vermerke:			
Eingegangen am:	Sperrvermerk „W“ im Wählerverzeichnis eingetragen:	Nr. des Wahlscheins:	Unterlagen ausgehändigt/ abgesandt am:

* **Ergänzend sind die Erläuterungen im „Hinweisblatt“ zu beachten.**

¹⁾ siehe Nr. 1 des „Hinweisblattes“.